

# mossautaktuell



31. Jg. Fr. 28. Mai 2010

Nr.21

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Mossautal



**[www.mossautal.de](http://www.mossautal.de)**

Alles Wichtige über unsere Gemeinde im Internet.

## Aus dem Inhalt

Terminkalender	Seite 2
Wir gratulieren	Seite 2
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Wichtige Rufnummern	Seite 12
Öffnungszeiten	Seite 13
Bereitschaftsdienste	Seite 13

## Terminkalender

### **Sonntag, 30. Mai 2010, ab 11.00 Uhr**

Benefizveranstaltung der Ortsbeiräte Ober- und Unter-Mossau für die Helfer-vor-Ort-Gruppe Mossautal auf dem Parkplatz der Firma Unger in Unter-Mossau, Ortsstraße 75

### **Sonntag, 30. Mai 2010, 14.00 Uhr**

Wanderung des Vereins Lebenshilfe (Treffpunkt: Parkplatz Vierstöck)

### **Montag, 31. Mai 2010**

Restmüllsammlung in Mossautal

### **Dienstag, 1. Juni 2010**

Biomüllsammlung in Mossautal

### **Donnerstag, 3. Juni 2010, 10.00 Uhr**

Günther-Ihrig-Gedächtnis-Turnier auf dem Sportplatz Hiltersklingen

### **Freitag, 4. Juni 2010, 19.00 Uhr**

Jagdgenossenschaftsversammlung der Angliederungsjagdgenossenschaft Ober-Hiltersklingen in der Jagdhütte Streitbach

### **Samstag, 5. Juni 2010, 14.00 Uhr**

Treffen des VdK Marbachtal im Café Stein in Hiltersklingen

### **Samstag, 5. Juni 2010, 16.00 Uhr**

Alters- und Ehrentreffen im Gerätehaus Güttersbach

### **Donnerstag, 10. Juni 2010, um 19.30 Uhr**

Treffen der HVO-Einsatzgruppe bei Markus Voigt, Hiltersklingen

## Wir gratulieren

30. Mai

### **Luise Schückel**

Ober-Mossau, Hauptstraße 115  
82 Jahre

31. Mai

### **Karl Weyrauch**

Unter-Mossau, Ortsstraße 116  
76 Jahre

31. Mai

### **Leonard Schuldes**

Unter-Mossau, Hiltersklinger Weg 28  
74 Jahre

01. Juni

### **Wilhelm Hofmann**

Unter-Mossau, Neudorf 26  
74 Jahre

02. Juni

### **Anna Doris Göttlicher**

Hiltersklingen, Am Dachsberg 28  
70 Jahre

## Amtliche Bekanntmachungen

### **KommunalService Oberzent (KSO)**

#### **Zweckverband der Stadt Beerfelden und den Gemeinden Hesseneck, Mossautal, Rothenberg und Sensbachtal Öffentliche Mahnung**

Der KommunalService Oberzent weist alle Abgabepflichtigen darauf hin, dass folgende Abgaben fällig wurden:

15.05.2010	2. Rate Gewerbesteuvorauszahlungen
15.05.2010	2. Rate Grundbesitzabgaben (Grundsteuer, Wasser, Kanal, Müll)

## Impressum

### **mossautal aktuell**

#### **Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Mossautal mit den Ortsteilen Güttersbach, Hiltersklingen, Hüttenthal, Ober-Mossau, Unter-Mossau**

Das Mitteilungsblatt mossautal aktuell erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0. P.h.G.: E. Wittich

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Willi Keil, Ortsstraße 124, 64756 Mossautal;

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. – Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. – Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Zahlungspflichtigen werden aufgefordert, die Rückstände bis spätestens **04. Juni 2010** auszugleichen.

Die Bekanntmachung der Fälligkeiten im öffentlichen Gemeindeblatt gelten offiziell als Erinnerung. Wir weisen darauf hin, dass nach Ablauf der Frist das Mahnverfahren eingeleitet wird.

Benutzen Sie bitte das Abbuchungsverfahren. Hierdurch ist sichergestellt, dass jeweils zur Fälligkeit die Zahlungen ohne weiteres eigenes Zutun geleistet werden und sich mögliche Mahnverfahren erübrigen.

## Aus dem Rathaus

### Schwimmbad öffnet am 29. Mai 2010

Das Freibad in Mossautal-Güttersbach öffnet am kommenden Samstag, dem 29. Mai 2010.

#### Öffnungszeiten des Schwimmbades der Gemeinde Mossautal in Güttersbach

ab 29. Mai 2010:

montags bis freitags von 13.00 bis 20.00 Uhr

samstags und sonntags von 11.00 bis 20.00 Uhr

in den Sommerferien: von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Auf die Einhaltung der Öffnungszeiten besteht kein Rechtsanspruch.

Witterungs- oder betriebsbedingt können die Öffnungszeiten geändert, insbesondere abends das Bad früher geschlossen werden.

**Willi Keil, Bürgermeister**

## Aus unserer Gemeinde

### Mobile Wohnberatung

Die nächste mobile Wohnberatung findet am Samstag, dem 12. Juni 2010, von 10.00 bis 11.00 Uhr, kostenfrei und unverbindlich im Rathaus Mossautal statt.

### Günter-Ihrig-Gedächtnisturnier 2010

Auch in diesem Jahr findet an Fronleichnam (03.06.) auf dem Sportgelände des SV Hiltersklingen wieder das traditionelle Günter-Ihrig-Gedächtnisturnier für Hobbyfußballmannschaften statt. In diesem Jahr nehmen 21 Mannschaften in 3 Gruppen am Turnier teil. Diese starten um 10.00 Uhr mit den Vorrundenspielen. Ab 16.30 Uhr startet die K.O. Runde. Das Finale soll gegen 18.20 Uhr stattfinden. Für das leibliche Wohl der Spieler und Zuschauer ist natürlich bestens gesorgt, u.a. mit einer Kuchentheke, die den ganzen Tag wieder gut gefüllt sein wird.

In den Vorrundengruppen stehen sich folgende Mannschaften gegenüber.

**Gruppe A:** FFW Hüttenthal, Premiere Gugger, FC Chakalaka (Titelverteidiger), Kaleköyspor juniors, Kleine Feiglinge, SG Freistaat Hüttenthal, Hütten-Team

**Gruppe B:** Spitzkicker, Red Bulls Beerfurth, Abschwader Mosse, Habalullu, FC Ravenshit 04, Handball-Duschgemeinschaft, Olympiakos Odenwald.

**Gruppe C:** Äppelwoi United, Die Sektis, Tanztee, Kaleköyspor, Orange Magics, Spielkreis, Dynamo 04 Hähnlein  
Die SG Mossautal freut sich, bei hoffentlich gutem Wetter, auf viele Besucher und wünscht allen teilnehmenden Mannschaften einen sportlich fairen Turnierverlauf.

## Benefizveranstaltung

### für die Helfer-vor-Ort-Gruppe Mossautal

Am Sonntag, **30. Mai 2010**, ab **11:00 Uhr** in Unter-Mossau, Parkplatz der Firma Marc Unger, Ortsstraße 75

- Knusprige frische Hähnchen
- Grillhaxen
- Currywurst / Bratwurst / Pommes

Bietet an: Partyservice „Knusperhahn“ aus Brombachtal

- Kaffee und Kuchen

Bietet an: Bäckerei Lautenschläger

- Schmucker-Bier vom Fass .....

Meister-Pils, Hefe-Weizen, Ur-Stoff

- Musikalisch unterhält Sie der **Musikzug Roßdorf**

Die Musik spielt von 12:00 - 14:00 Uhr

Der Ortsbeirat spendet den Reinerlös für die Helfer-vor-Ort-Gruppe.

**Es lädt ein: Ortsbeiräte Unter-Mossau und Ober-Mossau**

## Mossauer Salatkerwe

### 11. - 13. Juni 2010

#### auf dem Gelände des Gasthauses „Zum Roß“ beim Kübs

Liebe Mossauer, liebe Freunde der Mossauer Salatkerwe, in den letzten Jahren unserer Kerweveranstaltung konnten wir immer wieder auf verschiedene Helfer zugreifen, die Spass und Freude hatten, uns mit einem Dienst zu unterstützen. Auch in diesem Jahr wären wir sehr dankbar, wenn wir von dieser Seite Hilfe bekämen. Als kleines Dankeschön hält der Kerweclub für jeden Helfer Getränkebons bereit. Hast Du Lust, dann fülle anhängenden Helferzettel aus und gebe ihn bei Werner Dingeldein oder Silvia Feit ab oder sage telefonisch Bescheid. (Tel. 06061-3043 oder 06061/922960).

Wir bedanken uns im Voraus und verbleiben mit freundlichen Grüßen

**KERWECLUB-MOSSAU e. V.**

**Helmut Groll**  
**1. Vorsitzender**

**Silvia Feit/Traudel Dejmek**  
**Schriftführerinnen**



### Kerb 2010

Dienstzettel

Name .....

Aufbau .....

Abbau .....

Kuchenspende .....

Freitag 11.06.2010	19.00 Uhr - Ende	Thekendienst	.....
Freitag 11.06.2010	19.00 Uhr - Ende	Bar	.....
Samstag 12.06.2010	10.00 Uhr - 12.00 Uhr	Aufräumen	.....
Samstag 12.06.2010	13.30 Uhr - 20.00 Uhr	Thekendienst	.....
Samstag 12.06.2010	12.30 Uhr - 17.00 Uhr	Altennachmittag	.....
Samstag 12.06.2010	20.00 Uhr - Ende	Thekendienst	.....
Samstag 12.06.2010	20.00 Uhr - Ende	Bar	.....
Sonntag 13.06.2010	8.00 Uhr - 10.00 Uhr	Aufräumen	.....
Sonntag 13.06.2010	9.30 Uhr - 14.00 Uhr	Thekendienst	.....
Sonntag 13.06.2010	12.00 Uhr - 17.00 Uhr	Thekendienst	.....
Sonntag 13.06.2010	14.00 Uhr - 19.00 Uhr	Thekendienst	.....
Sonntag 13.06.2010	19.00 Uhr - Ende	Thekendienst	.....
Sonntag 13.06.2010	19.00 Uhr - Ende	Bar	.....



## Kuchenspende

Hallo liebe Mossauer!

Bald feiern wir wieder unsere Salatkerwe. Ein wichtiger Programmpunkt ist dabei unser **Seniorenachmittag am Samstag, den 12. Juni 2010.**

Es wäre schön wenn wir, wie in jedem Jahr, eine reichhaltige Kuchenauswahl anbieten könnten. Hierfür bitten wir um Ihre Kuchenspende!

Wer sich daran beteiligen möchte, kann seinen Kuchen am Samstag, ab 12.30 Uhr im Gasthaus „Zum Ross“ abgeben, denn dort werden wir wieder unsere Kerwe feiern. Ein herzliches Dankeschön bereits vorab!

**Es grüßt Euch**  
**KERWECLUB MOSSAU e.V.**  
**Helmut Groll**  
**1. Vorsitzender**

**Silvia Feit/Traudel Dejmek**  
**Schriftführerinnen**

## Hallo Ihr Tischkicker-Freunde

anlässlich unserer diesjährigen „Mossemer Salatkerwe“ veranstalten wir erneut am **Freitag, den 11. Juni 10 um 20.00 Uhr, im Gasthaus „Zum Ross“ in Ober-Mossau** ein Tischkicker-Turnier, wozu wir Euch hiermit ganz herzlich einladen möchten. Gespielt wird an original Turniertischen.

**Die Startgebühr beträgt 5,- EUR pro Team** und ist bei Turnierbeginn an den Veranstalter zu entrichten.

Teilnehmen kann jeder im Alter von 14 - 99, je 2 Personen bilden ein Team. Es winken attraktive Geldpreise. Die Siegermannschaft erhält 50,- EUR, der 2. 30,- EUR und der Drittplatzierte 20,- EUR.

Wer mitspielen möchte soll sich bitte bis Mittwoch den 09.06.10 bei Werner Dingeldein, Kirchstraße 9, 64756 Mossautal melden. Tel. 06061 / 3043, Fax 06061 / 979198, E-Mail dingmos@aol.com

**Wir freuen uns auf Euer Kommen**  
**KERWECLUB MOSSAU e.V.**  
**Silvia Feit/Traudel Dejmek**  
**Schriftführerinnen**

## Einladung zur

### Jagdgenossenschaftsversammlung

**der Angliederungsjagdgenossenschaft Ober-Hiltersklingen**

Hiermit werden alle Mitglieder der Angliederungsjagdgenossenschaft Ober-Hiltersklingen zur Jagdgenossenschaftsversammlung am **Freitag, dem 4. Juni 2010, um 19.00 Uhr, in die Jagdhütte Streitbach** eingeladen.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung des Vorstandes und Rechners
5. Auszahlung des Jagdgenossenschaftsanteils
6. Bericht des Jagdpächters
7. Verschiedenes

#### Beschlussfähigkeit:

Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Jagdgenossen.

**Klaus Schütz, Jagdvorsteher**

## Kinderflohmarkt

Hallo liebe Kinder,

sicherlich habt ihr zu Hause Spielsachen, die für euch inzwischen nicht mehr interessant, aber trotzdem noch schön sind. Andere Kinder würden sich bestimmt darüber freuen, wenn sie die Gelegenheit haben, günstig neue Sachen zu kaufen. Deshalb veranstaltet der Kerweclub Mossau e.V. anlässlich unserer diesjährigen Salatkerwe einen Kinderflohmarkt.

Dazu laden wir euch alle ein am **Samstag, dem 12. Juni 2010, um 14.00 Uhr, auf den Hof des Gasthauses „Zum Roß“ in Ober-Mossau.**

Wenn ihr selbst einen Verkaufsstand machen wollt, dann bringt dazu alles mit, was gebraucht wird, auch einen Tisch oder Decke.

#### Als Standgeld ist ein Kuchen mitzubringen!

Anmelden könnt ihr euch bei Beate Queste, Ober-Mossau, Tel.: 06061 - 73878. Oder zählt an diesem Samstag so zu unseren Gästen. Im Pfarrgarten ist ein Streichelzoo aufgebaut und Reitgelegenheit besteht ebenfalls.

**Auf euer Kommen freut sich der Kerweclub Mossau e.V.**

## Grundschule Mossautal

„Ich schenk dir eine Geschichte...“

Am 23. April war der Welttag des Buches - auch bei uns an der Grundschule Mossautal dreht sich immer vieles rund ums LESEN. So hatten wir zum Beispiel kurz vor dem Welttag des Buches unser Leseforum Frühling mit einer Autorenlesung, die alle Kinder begeisterte. Anlässlich des Welttages des Buches gab es auch in diesem Jahr wieder eine Buch-Gutschein-Aktion, zu der alle 4. und 5. Klassen eingeladen waren und bei der die beiden vierten Klassen unserer Schule mitgemacht haben. Diese erfolgreiche Leseförderungs-Initiative wurde nun schon zum vierten Mal von der Stiftung Lesen und ihren Partnern durchgeführt. Mit der Idee, Kindern ein Buch - eine Geschichte - zu schenken sollen Lesefreude und Lesemotivation geweckt werden. Die diesjährige Ausgabe von „Ich schenke dir eine Geschichte“ enthält sieben Geschichten zum Thema Freundschaft - mal nachdenklich, mal witzig und mal etwas zum Mitfiebern. Dass sich die Kinder über ihr Buchgeschenk gefreut haben, konnten wir vergangenen Montag sehen, als Frau Schindelhauer-Kaufmann von der Buchhandlung Schindelhauer in Michelstadt uns die Bücher überreichte. Frau Schindelhauer-Kaufmann erzählte uns über die Entstehung und Bedeutung des Welttages des Buches. Sie berichtete aber auch über ihre Arbeit in der Buchhandlung. So erfuhren wir, dass es in ihrer Buchhandlung ca. 8000 Bücher gibt. Natürlich gibt es noch viele, viele mehr - die man meist zum nächsten Tag bestellen kann. Wie bestellte Bücher vom Großhändler zu ihr nach Michelstadt kommen, klang abenteuerlich. Dass LESEN in allen Lebensbereichen enorm wichtig ist, wurde jedem in diesem Gespräch wieder einmal schnell klar. Anschließend hatten die Kinder noch die Möglichkeit, in der von Frau Schindelhauer-Kaufmann aufgebauten Buchausstellung zu stöbern. Eifrig und mit großem Interesse wurden Bücher angeschaut, schon einmal gelesen und die Köpfe zusammengesteckt und gemeinsam über die Bücher unterhalten. Viele haben sich aufgeschrieben, welches Buch sie sich gerne kaufen möchten und sicherlich wird es der ein oder andere tun. Vielen DANK an Frau Schindelhauer-Kaufmann für ihr Kommen an unsere Schule.

**Petra Appel und Marlies Voigt**



**Frau Schindelhauer-Kaufmann überreicht uns das Buchgeschenk**



... aber die Jungen können das auch!



Die Mädchen stecken die Köpfe zusammen und stöbern...

## Silbernes Ehrenzeichen für Manfred Marquardt

VIELBRUNN. Im Mittelpunkt des Frühlingsfestes der Landseniorenvereinigung Odenwald stand die Würdigung des verdienstvollen Ersten Vorsitzenden Manfred Marquardt (Ober-Ostern) mit der Verleihung des Silbernen Ehrenzeichens des Deutschen Landseniorenverbandes. Die Ehrung in der festlich geschmückten Limeshalle zu Vielbrunn vor großem Publikum erfolgte durch den Geschäftsführer der Hessischen Landsenioren Gisbert Müller (Friedrichsdorf). Gemeinsam mit dem Zweiten Vorsitzenden Wilhelm Christmann (Güttersbach) überreichte er Urkunde mit Anstecknadel und würdigte die ehrenamtliche Tätigkeit des Geehrten, der sich in herausragender Weise in seiner ruhigen und konsequenten Art um die Landseniorenarbeit verdient gemacht habe. Manfred Marquardt hatte am 15.01.2003 die ehrenamtliche Position des Ersten Vorsitzenden der größten Odenwälder Seniorenvereinigung übernommen, nachdem sein Vorgänger Heinz Kraft (Bad König) dieses Amt aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben konnte. Seitdem habe er mit Tatkraft und neuen Ideen diesem anspruchsvollen Amt seinen unverwechselbaren Stempel aufgedrückt. Mit viel Herzblut und Idealismus sei es ihm gelungen, die Odenwälder mit an die Spitze der 34 Hessischen Kreisverbände zu führen und damit den älteren Menschen im ländlichen Raum vorbildlich zu dienen. Unter dem Dach vielfältiger und sozialer und kultureller Angebote, für die Marquardt verantwortlich zeichne, sei eine Gemeinschaft Gleichgesinnter entstanden, wie alle sehr gut angenommenen und abwechslungsreichen Veranstaltungen beweisen.

Zu den ersten Gratulanten zählte Landrat Dietrich Kübler, der erstmals in dieser Position den Landsenioren seine Aufwartung machte. Er zeigte sich hoch erfreut, dass es diese Einrichtung gibt, was auch von allen Kreisgremien rückhaltlos anerkannt würde. Gleichfalls Glückwünsche und lobende Worte sprachen die als Ehrengäste anwesenden Bürgermeister Stephan Kelbert als Hausherr der Limeshalle und Walter Schütz (Groß Umstadt) in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Regional-Bauernverbandes Starkenburg. Anschließend zelebrierte Pfarrer Micha-Steffen Stracke in unnachahmlicher Art einen ökumenischen Gottesdienst der Sonderklasse. Unterstützung erhielt er dabei vom Evangelischen Posauenchor Vielbrunn und dem Solisten Karl Staab (Flörsheim-Wicker). Außerdem trugen Ilse und Erich Süßner (Bad König) und das Geschwisterpaar Irmgard Schimpf (Kimbach) und Willi Hofmann (Vielbrunn) mit geistliche Weisen zum Gelingen der unvergesslichen Andacht bei.

Weitere Glanzpunkte des einmalig verlaufenen Frühlingsfestes setzten der Spielmannzug der Freiwilligen Feuerwehr Vielbrunn mit seinem Ehrenstabführer Ludwig Siefert, Elisabeth Müller (Vielbrunn) und Hans Haag (Mossautal) mit einem lustigen Sketsch über eine verzwickte Ehe und der Landseniorenchor unter Leitung von Erich Süßner.



Zweiter Vorsitzender Wilhelm Christmann, der Geschäftsführer des Hessischen Landseniorenverbandes Gisbert Müller und Erster Vorsitzender Manfred Marquardt sowie Margot Marquardt, Ehefrau des Geehrten, die mit einem Blumenstrauß bedacht wurde

Text und Foto: Johann Heim

## Alle Jahre wieder

Nein - Weihnachten steht noch nicht vor der Tür, sondern wie jedes Jahr stand die 3. Klasse der Grundschule Mossautal wieder vor den Toren der Feuerwehr in Hüttenthal. Wehrführer Thomas Hofmann, Michael Weis sowie Ingo Katzenmeyer von den Feuerwehren Mossautals empfingen uns diesmal am 20. Mai 2010 bei Regen in ihren Hallen. Nach einer kurzen Begrüßung ging es gleich zur Sache. Während Herr Hofmann einer Hälfte der Schüler/innen unter anderem die Teile eines Löschgruppenfahrzeuges erläuterte, einen Rauchmelder in Gang setzte, Ausrüstungsgegenstände den Aufgaben der Feuerwehr „retten löschen bergen und schützen“ zuordnen ließ, lernte die andere Gruppe durch Herrn Weis und Herrn Katzenmeyer im Schulungsraum nicht nur die unterschiedlichen Ausrüstungen eines Feuerwehrmannes hautnah kennen, sondern erfuhr auch allerhand Wissenswertes über die umfangreiche Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren in Mossautal.

Nach einiger Zeit wechselten die Gruppen, so dass jeder alles mitbekam. Das Probesitzen in einem Feuerwehrauto oder das Anziehen der schweren Stiefel einer Ausrüstung waren für die Schüler/innen nur zwei von vielen Höhepunkten in den beiden Schulstunden bei der Feuerwehr, die wie im Flug vergingen.

Wie gewohnt unterstützen die Feuerwehren Mossautals dabei auf kindgerechte und kompetente Weise die Arbeit unserer Schule. Das Thema „Feuer - Feuerwehr - Brandschutz“, das wir zur Zeit im Sachunterricht behandeln, wurde anschaulich an Ort und Stelle noch einmal richtig vertieft. Es ist eine schöne Tradition geworden, dass Mossautaler Grundschüler/innen bei ihrem direkten Nachbarn, der Feuerwehr, zu Gast sind. Jedes Mal nimmt sich Herr Hofmann, diesmal unterstützt von Herrn Weis und Herrn Katzenmeyer sehr viel Zeit, um unseren Schüler/innen die Aufgaben und Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehr näher zu bringen. Im Namen aller Schüler/innen möchte ich mich auf diesem Wege für ihren großartigen Einsatz nochmals ganz herzlich bedanken! Ihre Ausführungen hinterließen wie immer einen bleibenden Eindruck bei den begeisterten Kindern.

**Silke Lenz**



**Gespannt lauschen die Kinder Herrn Hofmanns Ausführungen und zeigen was sie bereits gelernt haben**



**Ganz schön schwer so eine Feuerwehrausrüstung!**



**Eifriges Anprobieren der Feuerwehrrüstung**

## HVO: Interessierte herzlich eingeladen

Am 10.06.2010 trifft sich die Einsatzgruppe der Helfer vor Ort Mossautal um 19:30 Uhr bei Markus Voigt in der Erbacher Str. 45 in Hiltersklingen. Wer sich aktiv an der Einsatzabteilung beteiligen möchte, oder wer sich für die Arbeit der Helfer vor Ort interessiert ist herzlich eingeladen.

## Grundschule Mossautal

### Aufführung „Die Siebenschläfer“

Es war wieder einmal soweit. Der Chor der Grundschule Mossautal hatte, wie in jedem Jahr, unter der Leitung von Musiklehrerin Lindruth Laux, ein Minimusical eingeübt. Diesmal war es ein Frühlings-Musical mit dem Namen „Die Siebenschläfer“.

Dass Siebenschläfer lange schlafen, sagt schon ihr Name. Wenn man aber noch ein junger Siebenschläfer ist, kann es Probleme geben ...

Uglis, der Jüngste aus der Siebenschläferfamilie (wissenschaftlicher Name: Glis glis) hat große Angst, das Ende des Winterschlafes zu verpassen. Immer wieder wacht er auf und stört die Ruhe seiner Familie. Als es dann aber wirklich Zeit ist aufzustehen, verschläft er natürlich!

Die fünf Siebenschläfer wurden hervorragend von Fabienne, Romy, Caroline, Begüm und Rabea gespielt. Alle anderen Kinder stellten Bäume oder verschiedene Zeiten (Winter, Fastnacht, März und Mai) auf großen Plakaten dar, die sie selbst gemalt hatten. Bei den Bäumen wurden wir von Frau Sylvia Schmidt unterstützt, die sie entworfen und mit ihrer Betreuungsgruppe ausgeschnitten hatte. Auch das Schminken der Hauptdarsteller übernahm sie wieder und verwandelte die Kinder in fast echte Siebenschläfer (ein herzliches Dankeschön auch auf diesem Weg dafür).

Sowohl die musikalische wie auch die textliche und szenische Gestaltung des Stückes klappte schon bei der ersten Vorstellung im April vor allen Schulkindern, Lehrerinnen und etlichen Eltern hervorragend. Die Lieder wurden sehr schwungvoll und fröhlich vorgetragen, die kleinen Hauptdarsteller waren sehr textsicher und spielten ihre Rollen sehr überzeugend und bekamen am Ende ihren wohlverdienten Applaus.

Da das Minimusical sowohl von der Länge als auch vom Inhalt her auch für Kindergartenkinder geeignet ist, wurde eine Einladung für die 2. Aufführung an die Kindergärten geschickt. Und tatsächlich! Alle Kinder aus den Kindergärten in Mossautal kamen am 12. Mai mit ihren Erzieherinnen und etlichen Eltern, um sich die Aufführung anzuschauen. Nachdem die Transportprobleme (der Bus kam zu spät) und die technischen Probleme doch noch gelöst werden konnten (vielen Dank an Herrn Schick), genossen alle die Vorstellung und fanden sie sehr schön. Auch hier gab es den wohlverdienten Applaus. Nachdem am Ende noch ein gemeinsames Lied gesungen wurde, fuhren die kleinen Besucher zufrieden wieder in ihre Kindergärten zurück.

**Lindruth Laux**



**Alle Chorkinder in Aktion**



**Nicht alle Siebenschläfer wachen im Mai auf...**



**Alle Kindergartenkinder besuchen die Vorstellung**



**Die 2. Aufführung**

## **Kindergarten Ober-Mossau erbittet Kuchenspenden für die Kerb**

Auch beim diesjährigen Kerbssonntag wollen die Eltern der Ober-Mossauer Kindergartenkinder Kaffee und Kuchen verkaufen. Die Bevölkerung wird daher aufgerufen, recht viele Kuchen zu spenden und diese direkt am Kerbssonntag (13. Juni) ab 12.00 Uhr am Kindergartenstand abzugeben. Die Sternenkinder des Kindergartens Ober-Mossau und ihre Eltern bedanken sich schon heute recht herzlich für die Spenden.

## **Zeit für die Frauenseele**

### **Erkenne dein Potential!**

Sie haben die Möglichkeit in einem liebevollen Rahmen sich zu öffnen, zu bewegen, sich auszudrücken und zu entspannen. Die Seminarleitung hat Andrea Langheim (Heilpraktikerin) und Susanne Svitak-Naas (Yogalehrerin). Wenn sie sich angesprochen fühlen, dann informieren sie sich und rufen an:

Andrea Langheim (06253-806520)

1. Termin ist am Freitag, dem 28. Mai 2010, ab 17.00 Uhr, und Samstag, 29. Mai 2010, ab 10.00 Uhr;

2. Termin ist am Freitag, dem 11. Juni 2010, ab 17.00 Uhr, und Samstag, dem 12. Juni 2010, ab 10.00 Uhr.

Weitere Kurse finden ab Juni im Generationenhaus in Gütersbach statt.

**Montags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)**

Kundalini Yoga für Schwangere

Kursleitung: Susanne Svitak-Naas

**Mittwochs 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

Hatha Yoga

Kursleitung: Andrea Langheim

Informationen und Anmeldungen unter:

Andrea Langheim Tel.: 06253-806520

E-Mail: praxis@alyoga.de

## **Hüttenthals Kaderschützen mit international erfolgreichem Pfungstochenende**

Das neue Motivationskonzept der Hüttenthaler Schützen mit Trainern, Physiotherapeuten, Osteopathen und deren Vorgehensweise trägt mittlerweile auch im Schüler- und Jugendbereich Früchte. Nikolas Renner glänzte über das Pfingstwochenende mit der hessischen Auswahlmannschaft der Luftgewehrschützen im Dreiländervergleichskampf in Schwadenua in der Schweiz als jüngster Teilnehmer im Wettbewerb der Schützen bis 20 Jahre mit herausragenden Ergebnissen. Nach seinem Vorkampfwettbewerb mit 580 Ringen und Platz fünf konnte er sich im anschließenden Finale noch auf Platz drei verbessern und war hiermit auch bester deutscher Teilnehmer.

Neben dem Luftgewehr wurden bei den Schweizer Nachbarn auch Wettbewerbe im Kleinkalibergewehr mit dem 60-Schuss-Liegendwettbewerb sowie dem Dreistellungswettkampf (drei mal 40 Schuss) bestritten. Für Nikolas Renner war dieser Wettbewerb die erste internationale Bewährung mit dem Kleinkalibergewehr, die er mit Bravour bestritt. Er konnte sich mit 1111 Ringen im Dreistellungswettbewerb den neunten Platz sichern und hat zudem noch ein Ergebnis von 565 Ringen im Liegendwettbewerb erzielt. Ein besonderes Lob vernahm Renner vom Vorstand seines Vereins. Nach ersten Erfolgen des neuen Vereinskonzeptes werde in weiterer Zukunft der Aufstieg in die Bundesliga sowie nach Benjamin Bessert weiterer talentierter Nachwuchsschützen in den Nationalkader angestrebt, so der Vereinsvorsitzende Hans-Joachim Bessert.



**Das viel versprechende  
Nachwuchstalent Nikolas  
Renner freut sich über  
einen weiteren Erfolg.**

## SV Hüttenthal feiert mit Benjamin Bessert das Comeback in die Armbrustnationalmannschaft

Nach seiner Rückkehr in die Nationalmannschaft gewann Benjamin Bessert vom Schützenverein Hüttenthal am Pfingstwochenende im westfälischen Ennigerloh bei Warendorf den Wettbewerb der Herren beim alljährlichen Eurocup der Feldarmbrustschützen. Diese Veranstaltung wurde vom deutschen Schützenbund als Ausscheidungswettbewerb für die Nationalmannschaft genutzt.

Bessert hat mit insgesamt 1707 Ringen und einem deutlichen Vorsprung von 28 Ringen zum Zweitplatzierten Karl-Heinz Blumtritt (Kiel) mit 1679 Ringen und dem Drittplatzierten Walter Hillenbrand (Kronau / Baden) mit 1678 Ringen überzeugt. Ebenso ging der Sieg im Mannschaftswettbewerb an die hessische Auswahlmannschaft mit Benjamin Bessert, Harold Braun und Bernhard Krebs (beide Rödermark) mit sechs Ringen Vorsprung vor Württemberg und Bayern:

Nach dem Höhepunkt seiner sportlichen Karriere hatte Benjamin Bessert im Jahr 2006 seinen Rücktritt aus der Nationalmannschaft erklärt um sich intensiv seiner Berufsausbildung widmen zu können. Die Gründe für den Rückkehr seien die derzeitige Renaissance der Feldarmbrust sowie die ihn motivierenden, neuen Ziele beim SV Hüttenthal, so Bessert. Sein persönliches Ziel in diesem Jahr wird die Weltmeisterschaft im September in Paris sein. Hierzu wird neben der deutschen Meisterschaft Ende Juli dann Anfang August die endgültige Ausscheidung der WM-Mannschaft stattfinden.



Benjamin Bessert im Zielvorgang mit der Feldarmbrust



Hochkonzentriert nimmt Benjamin Bessert die Zielscheibe ins Visier.



Benjamin Bessert bei der Trefferaufnahme seiner geschossenen Pfeile.

### Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Feiertags "Fronleichnam" muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe in Kalenderwoche 22 auf

**Dienstag, 1. Juni 2010, 12.00 Uhr**

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.

**Die Redaktion**

## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchengemeinden

#### Güttersbach und Mossau

##### Freitag, 28.05.

15.00 Uhr „Wir treffen uns“. Eltern und Kinder unter dem Dach des Generationenhauses Güttersbach. Ein Nachmittag mit viel Austausch und Spaß.

19.00 Uhr Freitagsgebet in der Güttersbacher Kirche

##### Sonntag, 30.05.

10.00 Uhr Gottesdienst in Mossau

##### Montag, 31.05.

14.30 Uhr Spielenachmittag im Generationenhaus mit Frau Nieratzky

##### Mittwoch, 02.06.

15.00 Uhr „Eltern-Kind-Treff“ im Generationenhaus

##### Freitag, 04.06.

15.00 Uhr „Wir treffen uns“. Eltern und Kinder unter dem Dach des Generationenhauses Güttersbach. Ein Nachmittag mit viel Austausch und Spaß.

19.00 Uhr Freitagsgebet in der Güttersbacher Kirche  
12.30 Uhr - 17.00 Uhr „Beate trifft Kids“ im Haus der Begegnung in Mossau

18.00 Uhr Konfirmanden/Elterntag im Pfarrgarten Mossau

##### Sonntag, 06.06.

10.00 Uhr Gottesdienst in Güttersbach mit Gästen aus Freudenstadt

##### Dienstag, 08.06.

19.00 Uhr Feierabendgottesdienst in Güttersbach

##### Mittwoch, 09.06.

15.00 Uhr „Eltern-Kind-Treff“ im Generationenhaus

##### Freitag, 11.06.

12.30 Uhr - 17.00 Uhr „Beate trifft Kids“ im Haus der Begegnung in Mossau

15.00 Uhr „Wir treffen uns“. Eltern und Kinder unter dem Dach des Generationenhauses Güttersbach. Ein Nachmittag mit viel Austausch und Spaß.

19.00 Uhr Freitagsgebet in der Güttersbacher Kirche

## Sonntag, 13.06.

10.00 Uhr Kerwegottesdienst in Mossau

### Veranstaltungen und Ankündigungen:

#### 31. Mai 2010. Spielenachmittag im Generationenhaus ab 14.30 Uhr

An diesem Tag treffen sich wieder Männer und Frauen zum Spielenachmittag im Generationenhaus Güttersbach. Ein schöner Nachmittag erwartet sie. Gretel Nieratzky kümmert sich um ein schönes Umfeld und heißt sie um 14.30 Uhr willkommen.

#### Ein musikalischer Gottesdienst in Mossau - etwas Besonderes muss es sein!

#### 27. Juni 2010 um 10.00 Uhr in der Kirche zu Ober-Mossau

An diesem Sonntag wird unsere Kirche in Ober-Mossau gesanglich ausgefüllt von den Candlelights. Einem Chor mit 9 Sängern, die ein großes Repertoire an Liedern präsentieren. Vor allem die ganz eigene Art der Spirituals wird an diesem Vormittag den Gottesdienst beherrschen. Ein Gesang, der die Tiefen der Seele aufgreift und belebend wirkt. Heiliger Geist wird hierbei spürbar. Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir rund um die Kirche (bei gutem Wetter). Es gibt einige Köstlichkeiten zu essen und viel zu reden. Bei Schlechtem Wetter findet alles im „Alten Pfarrhaus,“ statt. Kommen sie mal vorbei.

#### 04. Juni 2010 Konfirmanden/Elternabend im Pfarrgarten Mossau ab 18 Uhr

Es ist schon Tradition geworden. Jedes Frühjahr laden die Kirchengemeinden Güttersbach und Mossau zu einem Abend im und um das Pfarrhaus Mossau ein. Eingeladen sind immer die aktuellen, die kommenden Konfirmanden und der Vorjahrgang mit Eltern. Sogar Paten wurden schon gesichtet. Es geht uns dabei um einen Austausch und um ein Kennenlernen der Jugendlichen und der Eltern. Alte und neuere Geschichten werden dabei erzählt, aber auch die Ängste für die Neuen werden dabei genommen. Ihr/Sie lernen die Kirchenvorstände kennen und wir lernen von ihnen. Ein schöner Abend erwartet sie. Selbstverständlich werden wir für Speisen und Getränke sorgen und sie dürfen Salate/Desserts mitbringen. Dieses Mal wird auch der Apfelbaum, den die aktuellen Konfirmanden vom Kirchenvorstand erhielten, eingepflanzt.

#### Ein "Frei"-tag im wahrsten Sinne des Wortes

Es geht los! Das ehemalige Pfarrhaus wurde renoviert und steht jetzt als *Haus der Begegnungen* zur Verfügung. Ein Ort für Kommunikation, aber auch für Spaß und Vergnügen soll es sein. Im Juni startet der Kirchenvorstand Mossau mit einem neuen Angebot für Kinder und die etwas "reifere Generation". Dazu haben wir Beate Gunia als Unterstützung für uns gewinnen können. Beate Guina, die bereits durch zahlreiche Aktivitäten bei vielen Bürgern in der Gemeinde bekannt ist, gestaltet die Nachmittage mit attraktiven und vielfältigen Angeboten für die "Kleinen" und die "Großen". Den Auftakt für das jeweils Freitags, im 14-tägigem Wechsel stattfindende Angebot, gibt Beate Guinea am 4. Juni mit einem abwechslungsreichem Programm für Kinder ab drei Jahren. Erst letzte Woche "verwandelte" sie einige Jugendliche im Generationenhaus in Güttersbach. Schauen sie sich das "Vorher" und "Nachher" mal an ... und alles selbst gemacht!

Beate bringt vieles mit. Aber das Wichtigste: einen großen Berg an Spaß und Phantasie. Alles was Kinder brauchen.

#### Unser neues Angebot:

**Wann:** ab 4.6.2010, jeweils 14-tägig, von 12.30 Uhr bis 17.00 Uhr

**Wo:** Haus der Begegnungen, Kirchstraße 6, 64756 Mossautal  
**Für wen:** Kinder ab 3 Jahre, jüngere Kinder sind ebenfalls in Begleitung einer Aufsichtsperson herzlich willkommen Gleich nach der Schule oder vom Kindergarten können die Kinder kommen oder werden gebracht und dann wird zusammen gekocht und gegessen. Sie werden erstaunt sein, was ihre Kinder essen, wenn sie es selbst erstellen und zubereiten.

Am Nachmittag wird der Phantasie freien Lauf gelassen. Das ganze Haus und der Garten warten schon.

Zwei Wochen später, am 18. Juni 2010 ab 16.00 Uhr, lädt Beate Gunia und Pfarrer Bernd Fetzter die "reiferen Generationen" zu mit einem traditionellen Arme-Leute-Essen, dem Geißburger Marsch, ein. Er persönlich wird für Sie kochen. Beim Essen möchten Fr. Gunia und Pfr. Fetzter gerne ins Gespräch kommen, Meinungen hören und Ideen austauschen um einem zukünftigen Angebot für die "Reifen" einen bedarfsgerechten und individuellen Rahmen geben zu können.

Um für das Programm besser planen zu können bitten wir um eine kurze Anmeldung unter der Telefonnummer 06061 3994 oder E-Mail: ev.kirchengemeinde.mossau@t-online.de.

#### Programm für unsere Kleinen:

**Start:** Freitag 4.6.2010 um 12.30 Uhr - 17 Uhr (jeweils 14-tägig)

#### Programm für die "Reifen":

**Start:** Freitag 18.6.2010 um 16.00 Uhr (jeweils 14-tägig)

#### Feierabendgottesdienst am 08.06.2010 um 19.00 Uhr

Thema: Sexualität: Last oder Geschenk?

## Kath. Pfarramt St. Sophia

### in Erbach/Odw.

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Samstag, 29.05.

13:30 Uhr Kindertag des Pfarreienvverbundes in Erbach „Kunterbunte Kinderwelt“ bis 18:30 Uhr  
14:00 Uhr Trauung Beate Kusnierz-Manuel Sauer  
17:00 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 18:00 Uhr  
17:30 Uhr Beichtgelegenheit bis 17:50 Uhr  
18:00 Uhr Vorabendmesse

##### Sonntag, 30.05., Dreifaltigkeitssonntag, Jugendsonntag der Diözese Mainz

09:30 Uhr Eucharistiefeier mitgest. vom Kirchenchor  
09:30 Uhr Kinderwortgottesdienst  
09:30 Uhr Kommunionfeier im Kreiskrankenhaus  
09:30 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 11:30 Uhr  
10:45 Uhr Taufe: Josefine Albert und Benjamin Schwarz

##### Montag, 31.05.

09:00 Uhr Bibfit = Schule + Bücherei  
09:30 Uhr Spielgruppe im Palais  
19:30 Uhr Besuchsdienstkreis

##### Dienstag, 01.06.

09:00 Uhr Bibfit = Kinderhaus + Bücherei (in Darmstadt)  
20:00 Uhr Kreuzbund Mümlingtal

##### Mittwoch, 02.06.

09:00 Uhr Kommunionfeier  
10:00 Uhr Spielgruppe im Palais  
10:00 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 11:30 Uhr  
15:30 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 17:00 Uhr  
18:00 Uhr Eucharistiefeier, kath. Kirche in Bad König

##### Donnerstag, 03.06., Der Kirchenbus fährt! Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam

10:00 Uhr Eucharistiefeier am Stadthaus in der Frankfurter Straße Michelstadt mit Prozession durch den Park, anschl. Pfarrfest von St. Sebastian

##### Freitag, 04.06., Herz-Jesu-Freitag

09:00 Uhr Kommunionfeier

##### Öffnungszeiten der Kath. Öffentlichen Bücherei und des Mediendepts der Arbeitsstelle für Religionspädagogik., Mainz

Samstag ..... 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Sonntag ..... 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr  
Mittwoch ..... 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr  
und ..... 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

## Flohmarkt

Sie wohnen in Mossautal und haben etwas zu verschenken oder wollen etwas tauschen, das noch einen gewissen Wert hat? Oder haben Sie eine kostenfreie Dienstleistung anzubieten?

Wir veröffentlichen dies gerne an dieser Stelle unter Angabe Ihrer Anschrift oder Telefonnummer.

## Natur, Kultur, Geschichte

### Mossautaler Kegler als Renner im Thüringer Wald

Von Dr. Peter W. Sattler

Als Renner bezeichnet man Wanderer auf dem Rennsteig. Die Mossautaler Schulhauskullerer, eine Kegler-Gemeinschaft nicht nur aus Mossautal, unternimmt in jedem Jahr eine Mehrtagesfahrt als Jahresausflug. Die Freunde des Kegelsports pflegen bekanntlich die Geselligkeit und das gemütliche und fröhliche Beisammensein. Dieses Jahr hieß das Reiseziel Thüringerwald. Dazu gehört es sich, dass auch auf dem Rennsteig gewandert wird. Das geschah durch die Kegler-Gemeinschaft zwischen Oberhof und der Schmücke. Die Familie Walter aus Ober-Mossau stammt von dort und kennt sich folglich in ihrer alten Heimat bestens aus. Jürgen und Monika Walter verließen ihre angestammte Heimat nach der Wende. Die beiden machten den Vorschlag, einmal in den Thüringerwald zu fahren. Die neu erbaute Autobahn Schweinfurth Erfurt - Suhl brachte die Reisegesellschaft schnell an ihren Aufenthaltsort. In Oberhof wurde Stammquartier bezogen. Von hier aus erfolgten Unternehmungen in die Nachbarschaft. Insbesondere aber wurde die Wanderung auf dem Rennsteig genossen. Dazu gab es nicht nur herrliche Einblicke in die Landschaft, sondern auch geschichtliche Rückblicke.

Das größte zusammenhängende Waldgebiet Mitteleuropas wird gekrönt von dem legendenumwobenen und geheimnisvollen Höhenweg, dem Rennsteig. Die Anfänge des Rennsteigs liegen im Dunkeln der Geschichte. Die klassische Rennsteiglinie ist 168,3 Kilometer lang. Der Rennsteig ist Deutschlands bekanntester Fernwanderweg. Er zieht auf der Kammlinie des Thüringerwaldes entlang. Heute zeigt es sich nicht mehr wie früher. So ist beispielsweise auch der Bismarckturm verschwunden, den die DDR-Behörden 1979 sprengten - Dynamit statt Toleranz.

Die höchste Erhebung ist der Beerberg mit 982 Metern. Es folgt der Schneekopp mit 978 Metern. Beim Rennsteig handelt es sich um einen Grenzweg von ehemaligen Fürstentümern, und von diesen hatte Thüringen ja nicht wenige. 13 Dreiherrensteine umsäumen den Weg, dazu kommen insgesamt 1.300 historische Grenzsteine.

Dunkel war auch die Worterklärung für den Rennsteig, die etymologische Deutung ging dereinst einen von der heutigen Worterklärung andersartigen Weg. In „Rynnestig“ vom Jahr 1330 glaubte man das Wort „Rinne“ zu erkennen, im Sinn von tief eingefahrenen Spuren der Fuhrwerke. In der Tat sieht man auf dem Rennsteig viele ausgefahrene Hohlwege, neben denen ganze Generationen neuere angelegt sind.

Auch die Ableitung im Sinn von „Rain“ als Bezeichnung von Grenze, die in dem Wort „Rynne“ = Rinne = Rain stecken soll, ist nach Meinung der Sprachforscher irrig. Nach ihrer Auffassung bedeutet „Rynne schlicht und einfach, „Rennen“. Einfach hingegen ist das Wort „Steig“ zu deuten: es ist ein ansteigender Pfad, „stiege“ steht ja auch für Treppe, die man hinauf (und hinab) steigt.

Rennsteige und Rennwege waren Pfade eines uralten, wohl schon in prähistorischer Zeit genutzten Wegenetzes, auf dem Boten zu Fuß oder zu Pferd eilig Nachrichten zu wichtigen Stützpunkten und Siedlungen im Krieg wie im Frieden überbrachten. Der Rennsteig war die kürzeste Verbindung zwischen zwei wichtigen Punkten. Im deutschsprachigen Raum kennt man 220 Rennsteige. Es sind uralte Botenwege. Rennweg/Rennsteig ist also eine Gattungsbezeichnung. Es sind Kurierpfade und Heerstraßen für schnelle und unauffällige Truppenbewegungen. Rennsteig und Rennweg kommt sprachlich also von „rennen“, schnell fortbewegen. Auf dem Rennsteig in Thüringen bewegten sich deutsche Könige und Kaiser, Gustav Adolf und Dr. Martin Luther.

Hochinteressante Aussichtspunkte und Teilabschnitte gibt es auf dem Rennsteig, auch die Namen für solche kulturgeografisch markante Stellen sind nicht weniger interessant: Hirschstein, Fuchswiese, Bärenstein, Auerhahn, Kickelhahn, Wilde Sau. Letzterer Ausdruck bezeichnet ein Steinkreuz, ein Steindenkmal in 387 Meter Höhe bei Eisenach. „Auerhahn“ ist ein Gasthaus bei Stützerbach, der Kickelhahn ist 861 Meter hoch. All diese Punkte hat schon Goethe besucht, viele Erinnerungen an ihn haften an diesen Punkten, besonders in Stützerbach (Goethe-Gedenkstätte, Goethe-Museum). Auf dem Kickerhahn (861 Meter) schrieb Goethe mit einem Diamantring in die Glasscheibe eines Fensters in der dortigen Gaststätte sein unvergessliches Gedicht:

„Über allen Gipfeln ist Ruh,  
kaum spürest du einen Hauch,  
die Vöglein verstummen im Walde,  
doch warte nur - balde -  
ruhest auch du.“

Ausgangspunkt der Mossautaler Rennsteigwanderer war der „Grenzadler auf der Schützenwiese bei Oberhof. In 835 Meter Höhe. An dem mannshohen Grenzstein mit dem preußischen Adler kreuzt die Straße von Oberschönau und Steinbach-Hallenberg nach Oberhof. Hier ist das Paradies der Skiläufer. Auf dem ausgedehnten Parkplatz können glattweg auch tausend Autos abgestellt werden. In alle Richtungen ziehen sich gespurte Loipen und unberührte Wanderwege. Nur wenige Meter von der Schützenwiese links hinab liegt das Biathlonstadion, während gegenüber die Anlagen des Bundesleistungszentrums aufragen; die Heimat zahlreicher Olympiasieger und Weltmeister aus dem Thüringer Wald wie Frank Ullrich, der 1980 Biathlon-Olympiasieger war und neun Weltmeistertitel gewann.

Die Straße nach Ober- und Unter-Schönau hinab erreicht nach gut einem Kilometer die Rennsteigschanzen am Schützenberg, deren große mit 127-Meter-Schanzenrekord die größte Mattenanlage der Welt ist. Hier sprang 1964 noch Helmut Recknagel aus Steinbach-Hallenberg, 1957 erster deutscher Holmenkollensieger. Mit dem Lift gelangt man flugs hinauf ins Turmcafé, aus dem man bei Kaffee und Kuchen den Blick auf die grandiose Anlage genießen kann. und 1960 Olympiasieger.

Etwa ein Kilometer vom Grenzadler entfernt liegt Oberhof. Es ist der bekannteste Luftkurort und Wintersportplatz der ehemaligen DDR. Der Ort wird ab 1470 als „Oberr Hof“ erwähnt, der ursprünglich ein Hospiz des Johanniterordens war, in dem nach beschwerlichem Aufstieg leibliche und geistliche Labung winkte. Der Orden verkaufte bald seine Behausung, die 1505 ein Geleitshaus wurde. Mit dem Eisenbahnbau 1884 begann für Oberhof die Zukunft. Oberhof wurde ein Erholungsort mit Weltgeltung. Seit 1985 ist Oberhof Stadt. Der Rennsteig zieht südwestlich an Oberhof vorbei durch den Harzwald und kreuzt am Rondell in 826,2 Meter Höhe die Straße von Suhl und Zella-Mehlis nach Gotha und Erfurt. Am dortigen Parkplatz wird schnell ein Bier getrunken ehe es eilenden Fußes zur Schmücke weitergeht. Den Rennsteiggarten, ein Paradies der Pflanzen wurde nur von außen eingesehen, die Zeit war einfach zu kurz. Am Naturschutzgebiet Beerbergmoor ging es dann vorbei zur Plänckners Aussicht (970 Meter).

Julius von Plänckner ist der Erschließer und Erforscher des Rennsteigs. Für ihn wurde hier ein Gedenkstein mit Gedenktafel aufgestellt. Bald erreichten die Mossautaler, nach etwa 6,6 Kilometer, die Schmücke in 914 Meter Höhe. Im dortigen Gasthaus wurde Rast gemacht. Die Autofahrer holten den Rest der Rennsteigwanderer wieder nach Oberhof zurück. Die Schmücke als Gasthof gibt es schon seit 1812, doch schon 1731 ist dort das „Gothaer Viehhaus“ bekannt 1836 schreibt man „die Schmücke, ... auch das Viehhaus genannt“, das wohl der Rossehaltung diente. Bekannt geworden ist das Gasthaus durch den Schmücke-Joel (Johann Friedrich Joel 1792 - 1852) und dessen derben Humor.

Im Hotel „Thüringer Schanze“ in Oberhof wurde logiert, im gegenüberliegenden Berghotel gekegelt. Schnell gingen die Tage vorüber, Abschluss gab es in Suhl, wo einige Mossautaler das dortige Wappenmuseum besuchten oder zur Stadtbesichtigung aufbrachen. Im Gasthaus „Büchse“ wurde Mittagstrast gehalten, dann ging es über die Autobahn Suhl - Erfurt - Schweinfurth - Würzburg zurück ins liebeliche Taubertal und von dort über Walldürn - Amorbach und Eulbach hinab ins Mümlingtal und über die Höhe hinweg ins rauhe Mossautal. Schön war es im Thüringer Wald und auf dem Rennsteig. Nächstes Jahr geht's wieder fort.



**Das Rondell bei Oberhof mit Skiläufer Peter Kredel.**



**Die zwei großen Sprungschancen bei Oberhof mit der Regenschirmstaffel aus Mossautal.**



**Skier als Gartenzaun am Gasthaus „Jagdhaus Sattelbach“ am Rennsteig. Hier wurde Einkehr gehalten.**



**Keglergruppe aus Mossautal vor den Hotels, die in Form einer Sprungschanze gebaut sind.**



**Die neu renovierte Kirche in Suhl.**



„Fremdenführer“ Jürgen Walter mit seinem Kollegen am Waffmuseum in Suhl.

## Wichtige Rufnummern

<b>Polizei</b> .....	<b>110</b>
<b>Notarzt/Feuer (Notruf)</b> .....	<b>112</b>
Deutsches Rotes Kreuz.....	06062-19222, 607-0
Kreiskrankenhaus Erbach.....	06062-79-0
Zweckverband Zentrum Gemeinschaftshilfe	
.....	06062-94080
Hebammendienst (Bettina Türstig, Wald-Michelbach)	
.....	06207-82523
Bezirksschornsteinfegermeister Steffen Frankenberg	
.....	06078-9180060
<b>Behörden</b>	
Gemeindeverwaltung Mossautal.....	06062-9199-0
Telefax der Gemeindeverwaltung Mossautal	
.....	06062-919920
Maik Trumpfheller.....	06062 - 919911
Susanne Langguth .....	06062 - 919912
Ute Naas .....	06062 - 919913
Markus Müller .....	06062 - 919914
Dietmar Bareis.....	06062 - 919919
Bauhof .....	06062 - 919917
Bürgermeister Willi Keil (privat) .....	06164-912267
Erster Beigeordneter Harald Eisenhauer .....	06062-1448
Vorsitzender der Gemeindevertretung,	
Lothar Trumpfheller .....	06062-4815
Kindergarten Hiltersklingen .....	06062-61817
Kindergarten Ober-Mossau .....	06061-73361
Schiedsmann Norbert Schneider.....	06062-266295
Polizeistation Erbach .....	06062-9530
Landratsamt Erbach.....	06062-70-0
Finanzamt Michelstadt.....	06061-780
Amtsgericht Michelstadt.....	06061-7080
Katasteramt Michelstadt .....	06061-780
Arbeitsamt Erbach.....	06062-9513
Arbeitsamt Darmstadt - Kindergeldkasse - .....	06151 - 3041
Müllabfuhr-Zweckverband .....	06063-93190
MZVO - Abfallberater Amiri.....	06063-931916
Bauschuttdeponie	
Michelstadt-Steinbach .....	06061-72475
Kompostplatz Kirch-Brombach .....	06063-2955
Wassermeister Bertsch/Arras.....	0171-5327091
Kläranlage.....	0160-7229590

Mossautalhalle (Ortsteil Hüttenthal) .....	06062-5739
Hallenwart Helmut Krämer (privat).....	06062-4897
Grundschule Mossautal.....	06062-266320
Schwimmbad Güttersbach.....	06062-61942
Hessisches Forstamt Michelstadt .....	06061-94470
Tierkörperverwertungstelle	
Lampertheim-Hüttenfeld .....	06256-8520
<b>E-Mail-Adressen der Gemeindebediensteten</b>	
Rathaus@mossautal.de	
BgmKeil@mossautal.de	
Bareis@mossautal.de	
Naas@mossautal.de	
TrumpfhellerM@mossautal.de	
Langguth@mossautal.de	
Mueller@mossautal.de	
Ripperger@mossautal.de	
Arras@mossautal.de	
Bertsch@mossautal.de	
IhrigU@mossautal.de	
<b>Grundschule Mossautal</b>	
Telefon .....	06062 26632-0
Fax.....	06062 26632-20
E-Mail .....	grundschule.mossautal@odenwaldkreis.de
Internet .....	http://www.Grundschule-Mossautal.de
<b>Mossautal-Touristik</b>	
Unter-Mossau - Rathaus .....	06062-919911
<b>Ortsvorsteher</b>	
Achim Schmidt, Güttersbach.....	06062-266364
Klaus Schütz, Hiltersklingen .....	06062-2751
Werner Schiller, Hüttenthal.....	06062-1357
Reinhard Kübler, Ober-Mossau .....	06061-2398
Volker Rein, Unter-Mossau.....	06062-4040
<b>Feuerwehren</b>	
Notruf .....	112
Gemeindebrandinspektor	
Jürgen Trebert.....	06062-4914 / 0160 6340512
Güttersbach:	
Wehrführer Reinhard Künzel .....	06062-5412
.....	0151 52749726
Stellvertreter Martin Krämer.....	06062-7362
Hiltersklingen:	
Wehrführer Ingo Katzenmeyer .....	06062 63775
Stellvertreter Klaus Schütz .....	06062 2751
Hüttenthal:	
Wehrführer Thomas Hofmann .....	06062-61214
Stellvertreter Timo Münch .....	06062-61080 / 0175 4047398
Mossau:	
Wehrführer Manfred Reiß.....	06061-71990 / 0170 3232445
Stellvertreter Tobias Sommer.....	06061-4654 / 0151 58879473
Feuerwehrhaus Güttersbach.....	06062-61551
Feuerwehrhaus Hiltersklingen .....	06062-61822
Feuerwehrhaus Hüttenthal .....	06062-62654
Feuerwehrhaus Mossau - Telefon:.....	06061-922909
Feuerwehrhaus Mossau	
E-Mail:.....	ffw-mossau@bluehash.de
FFW Mossau:	
MTF (Mannschaftstransportfahrzeug) .....	0170-2833341
<b>Kirchen</b>	
Pfarrer Bernd Fetzer .....	06062-267855
<b>Mobile Wohnberatung</b>	
Ingrid und Gerhard Heydecke .....	06062-267611
<b>Landpraxis für Ergotherapie</b>	
Heilmittlerbringerin Ingrid Heydecke.....	06062-267608
<b>Postagentur</b>	
Unter-Mossau - Rathaus .....	06062-9199-0
<b>Poststellen</b>	
Postamt Erbach .....	06062-77271
<b>Deutsche Bahn AG</b>	
Auskunft der Bahn 24 h	
(gebührenpflichtig) .....	06061 - 11861
Fahrplanauskunft automatisch	
(gebührenfrei) .....	0800 1507090
Mobilitätszentrale Michelstadt	
Serviceteam der Mobilitätszentrale	
(am Bahnhof) .....	06061 - 97 99 88

## Öffnungszeiten

### Gemeindeverwaltung Mossautal

Montag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und .....von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
.....nachmittags geschlossen  
Mittwoch .....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
.....**nachmittags geschlossen**  
Donnerstag ....von 8.00 bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet  
Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Landratsamt Erbach

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
.....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag .....von 14.00 bis 17.30 Uhr  
Mittwochs .....geschlossen  
(Ausnahme: Kfz-Zulassungsstelle)

### Amtsgericht Michelstadt

Montag bis Freitag .....von 9.00 bis 12.00 Uhr

### Finanzamt Michelstadt

Montag, Dienstag, Donnerstag  
.....durchgehend von 8.00 bis 15.30 Uhr  
Mittwoch .....durchgehend von 13.30 bis 18.00 Uhr  
Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Postagentur Unter-Mossau - Rathaus

Montag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und .....von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
.....**nachmittags geschlossen**  
Mittwoch .....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
.....**nachmittags geschlossen**  
Donnerstag **durchgehend geöffnet** von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Samstag .....von 9.00 bis 11.00 Uhr

### Kirchengemeinden Güttersbach und Mossau

Gemeindebüro Frau Kaufmann  
Öffnungszeiten:  
dienstags bis freitags .....von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Tel.: 06061 3994  
E-Mail: ev.kirchengemeinde.mossau@t-online.de  
Homepage: www.ev-kirchen-mossautal.de  
Pfr. Bernd Fetzer  
Tel.: 06062/267855

E-Mail: Pfr.berndfetzer@t-online.de

### Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach, An der B 47 (Tel.: 06061 - 72475)

Montag bis Freitag.....von 8.00 bis 16.00 Uhr

### Zentralkompostplatz Kirch-Brombach

Montag bis Donnerstag .....von 7.30 bis 16.00 Uhr  
Freitag.....von 7.30 bis 14.30 Uhr  
samstags (von Mai bis Oktober)  
.....von 8.00 bis 11.30 Uhr

### Kompostierungsanlage Beerfelden (Güttersbacher Weg) (von Dezember bis März geschlossen)

Mittwoch.....von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag .....von 9.30 bis 12.00 Uhr

### Odenwaldhallenbad Michelstadt

geschlossen bis Mai 2010

## Bereitschaftsdienste

### Ärzte

#### Nachtbereitschaft an Wochentagen (Montag bis Freitag):

Rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an. Sofern er nicht selbst dienstbereit ist, kann die Vertretung über den Anrufbeantworter abgehört werden (bitte die automatische Ansage abwarten!).

Bereitschaftsdienst am Wochenende (Samstag, Sonntag), alle Ortsteile der Gemeinde Mossautal:

Rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an und hören Sie die Ansage des Anrufbeantworters ab. Ist die Dienstbereitschaft auf diese Weise nicht zu erfahren, rufen Sie bitte die Zentrale Leitstelle Odenwaldkreis an, Tel.: 06062 - 19 222.

### Apotheken

#### Erbach / Michelstadt / Beerfelden:

29. / 30. Mai 2010: Bären-Apotheke, Erbach, Hauptstraße 27, Tel.: 06062 - 4022, Fax: - 4021  
3. Juni 2010: Stern-Apotheke, Michelstadt, Erbacher Straße 49, Tel.: 06061 - 2143, Fax: - 72698

### Homöopathischer Bereitschaftsdienst

29. / 30. Mai 2010 Ilse Lambrich, Dammweg 6, Brombachal, Tel.: 06063 - 3763

### Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden und an Feiertagen ist beim Deutschen Roten Kreuz in Erbach, Tel.: 06062 - 19 222, zu erfragen.

## Was sonst noch interessiert

### Gemeinsam für einen starken

### Tourismus im Odenwald

#### Der TouristikService Odenwald-Bergstrasse e.V.

#### informiert mit einer eigenen Internetpräsentation über die Touristischen Arbeitsgemeinschaften

Gemeinsam für einen starken Tourismus - unter diesem Motto stellt der TouristikService Odenwald-Bergstrasse e.V. unter www.tsob.de erstmals eine eigene Internetpräsentation vor. Zu den Mitgliedern des TouristikService gehören sowohl der Odenwaldkreis, der Landkreis Darmstadt-Dieburg, der Landkreis Miltenberg, die Odenwälder Kommunen der genannten Landkreise als auch die zum Odenwald gehörenden Kommunen des Kreises Bergstraße. Interessensvertretungen wie die Interessengemeinschaft Odenwald e.V., die Hotel- und Gaststättenverbände der Kreise, der Geopark Bergstraße-Odenwald e.V., der Odenwaldklub, die Odenwald-Sterne-Hotels, die Odenwald-Gasthäuser und die IHK Darmstadt unterstützen den Verband durch ihre Mitgliedschaft. Den Vorsitz des Verbandes führt der amtierende Landrat des Odenwaldkreises, Dietrich Kübler. Unter der Leitung seines Vorgängers, Landrat a.D. Horst Schnur, wurde das touristische Marketing- und Organisationskonzept Odenwald auf den Weg gebracht. Mit der Gründung der Odenwald Tourismus GmbH im August 2008 begann die schrittweise Umsetzung dieses Konzeptes.

Eines seiner wichtigsten Bestandteile ist die Gründung von fünf Touristischen Arbeitsgemeinschaften (TAGs). Besucher der Internetseiten des TSOB e.V. können sich nun über die Tätigkeit der Touristischen Arbeitsgemeinschaften informieren und sich in deren Arbeit einbringen. In den Arbeitsgruppen der TAGs sitzen kommunale Vertreter und Betriebe der Tourismuswirtschaft gemeinsam an einem Tisch. Beraten wird über aktuelle Entwicklungen und Probleme in den einzelnen Teilregionen, aber auch über die Vermarktung des Odenwaldes über Kreis- und Landesgrenzen hinweg. Als erstes wichtiges Ergebnis in allen fünf TAGs wurde die zukünftige Identität (Corporate Identity) des Odenwaldes beschlossen. Dabei wurde die Vision eines gesunden, naturnahen, ökologisch geprägten Tourismus im Odenwald mit großer Mehrheit angenommen. Als Entwicklung daraus entstand das Konzept für das bereits vorgestellte neue Corporate Design Odenwald. Aber auch für spezielle regionale Probleme wird in den TAGs gemeinsam nach Lösungen gesucht. So steht die TAG Nördlicher Odenwald vor der Aufgabe, ein gemeinsames Buchungszentrum in Bad König zu installieren. Im hessisch-fränkischen Odenwald liegt der Schwerpunkt auf dem Ausbau des Kulturtourismus. Für das Beerfelder Land stellt sich die Aufgabe der Weiterentwicklung der Wanderinfrastruktur. In der TAG Westlicher Odenwald wird über die Erstellung gemeinsamer Broschüren zur Gästeinformation vor Ort nachgedacht, wodurch finanzielle Ressourcen gebündelt werden können. Die TAG Überwald-Weschnitztal muss noch weiter zusammenwachsen und ihre gemeinsamen Ziele definieren. Die mit den Touristischen Arbeitsgemeinschaften zusammenhängenden organisatorischen Aufgaben trägt derzeit die Odenwald Tourismus GmbH. Kommunen und Tourismusunternehmen werden gemeinsam über mögliche zukünftige Organisationsstrukturen beraten, um die Arbeit in den TAGs langfristig zu gewährleisten. Mit der Gründung der Touristischen Arbeitsgemeinschaften ist Bewegung in die Tourismuslandschaft des Odenwaldes gekommen. Auch wenn nicht immer alle Beteiligten mit dem eingeschlagenen Kurs einverstanden sind, so herrscht doch eine allgemeine Aufbruchstimmung. Diesen Schwung gilt es nun beizubehalten, um gemeinsam für einen starken Tourismus im Odenwald zu arbeiten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, daran mitzuwirken.

## **Seminar Rauchfrei in fünf Stunden in Mannheim**

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am Samstag, 24. Juli, um 10.00 Uhr im Generation Guide, L9 Nähe Schloss, 68161 Mannheim ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme" Seminarleitung: Dr. Darius Khoschlessan. Das Seminar ist für alle Auszubildenden sowie für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung, weitere Termine und Info unter: Telefon 0800- 62 94 93 5 kostenfrei.

## **Internationaler Tag der Milch**

### **am 1. Juni 2010**

#### **Molkerei Hüttenthal**

Jeder Besucher der Molkerei Hüttenthal darf sich am 1. Juni ein frisches Glas Hüttenthaler Milch zapfen, und er bekommt eine kleine süße Überraschung.

## **Der Butler und die Elfe in Olfen**

### **Kartenvorverkauf der Theatergruppe Olfen (TheO) hat begonnen!**

Die Theatergruppe Olfen lädt Sie zum diesjährigen Stück "Der Butler und die Elfe" von Karin C. Schomogyi ein. Dieses Jahr konnten wir viele Schauspieler verpflichten, lassen Sie sich entführen in die Welt der "Elfen", auch "Amor", der Gott der Liebe, treibt sein Unwesen und Butler Johann versucht die chaotische Familie "von Wechtenbrecht", die ständig Wünsche erfüllt bekommt, zusammenzuhalten. Eine schwierige Aufgabe, die noch eine Psychiaterin, 2 Wärter und eine Kommissarin erfordern. Freuen Sie sich wie immer auf einen turbulenten Abend im Olfener Dorfgemeinschaftshaus, für Essen und Trinken ist natürlich gesorgt. Dieses Jahr servieren wir Ihnen erstmals leckere Cocktails im Foyer. Die Aufführungen finden am 4./ 5. und 6. Juni 2010 jeweils ab 20 Uhr, am Sonntag um 19.30 Uhr, statt. Karten können unter der Telefonnr. 06068/3058 Heilmann oder 06068/2655 Emig reserviert werden. Wir weisen darauf hin, dass eine telefonische Reservierung verbindlich ist und die Karten an der Abendkasse bezahlt werden müssen.

## **Frühstückstreff am**

### **1. Sonntag des Monats in Beerfelden**

Am Sonntag, dem 06.06.2010, findet in Beerfelden zum ersten Mal der Frühstückstreff für faszinierende Menschen statt.

Man trifft sich von 10:00 bis 12:00 Uhr im Hotel Gasthof "Zur Krone", Neckartalstraße 34, in Beerfelden.

Die Teilnehmer des Frühstückstreffs sind junge und jung gebliebene, studierende und berufstätige Frauen und Männer, die mit anderen faszinierenden Menschen frühstücken und sich in netter Gesellschaft angeregt unterhalten möchten.

Die Veranstaltung ist ehrenamtlich organisiert und kostet deshalb nichts. Jeder Teilnehmer zahlt nur seine Getränke und seinen Verzehr selbst. Alle Details der Veranstaltung finden sich im Internet auf der Seite:

[www.odewald.fruehstueckstreff.de](http://www.odewald.fruehstueckstreff.de)

Weitere Termine des Frühstückstreffs Odenwald:

Sonntag, 04.07.2010, Frühstückstreff im Gasthof "Zur Krone"

Sonntag, 01.08.2010, Frühstückstreff im Gasthof "Zur Krone"

Sonntag, 05.09.2010, Frühstückstreff im Gasthof "Zur Krone"

Die Initiative Frühstückstreff ist im Sommer 2001 in Darmstadt entstanden und erreicht inzwischen über 50 Städte in Deutschland und Australien.

[fruehstueckstreff.de](http://fruehstueckstreff.de) veröffentlicht Veranstaltungstermine für nette Menschen, die ihre Freizeit aktiv gestalten und ihren Freundeskreis erweitern möchten. Die ehrenamtlichen Helfer des Frühstückstreffs sind berufstätige Frauen und Männer, die in ihrer freien Zeit interessante Veranstaltungen planen und andere Menschen unentgeltlich dazu einladen. Zum siebten Mal in Folge ausgezeichnet, gehört [fruehstueckstreff.de](http://fruehstueckstreff.de) zu den 6.000 wichtigsten deutschen Internet-Adressen 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, und 2010 im Web-Adressbuch für Deutschland.

## Spanisch für Ihren Urlaub? Si, claro

Die Akademie/vhs bietet von Montag, 07.06. bis Mittwoch, 09.06.2010, jeweils 18.30 bis 21.30 Uhr, einen Kurs „Spanisch für Ihren Urlaub? Si, claro!“ an. Er findet in Erbach im Haus der vhs, Bahnstraße 43, statt, wird von Birgid Schätzler geleitet und kostet 48,50 Euro.

Ein maßgeschneidertes Kurzseminar, in dem Sie nützliche Redewendungen für typische Urlaubssituationen lernen. Spielerisch unternehmen Sie ihre ersten „Gehversuche“ auf Spanisch und üben z.B. Restaurantbesuch, Einkauf oder Wegbeschreibungen. So werden Sie sowohl sprachlich als auch kulturell auf Ihren Urlaub vorbereitet und eingestimmt. Wir setzen keinerlei Vorkenntnisse voraus und versprechen Ihnen drei lockere und informative Abende. Eine Unterrichtsmappe ist im Teilnahmeentgelt enthalten, damit Sie das Wichtigste zu Hause nachschlagen können.

Nähere Auskünfte und Anmeldungen bei der Geschäftsstelle der Volkshochschule, Telefon 06062 952-131, Fax 06062 952-29, E-Mail wilhelm@vhs-odenwald.de.

## Sommerfit mit Pilates

Die Akademie/vhs bietet ab Donnerstag, 17. Juni 2010 in Bad König im Dorf-Treff Zell einen Kurs „Sommerfit mit Pilates“ an. Er findet sechs Mal donnerstags, jeweils von 18 bis 19.15 Uhr statt, wird von Sandra Ripper geleitet und kostet 29,00 Euro.

Frisch in den Sommer mit Pilatesübungen. Das Training wird abgerundet durch ein intensives Stretching und einer ausgiebigen Entspannungsphase.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Socken, eine möglichst rutschfeste Matte evtl. kleines Kissen.

Nähere Auskünfte und Anmeldungen bei der Geschäftsstelle der Volkshochschule, Telefon 06062 952-131, Fax 06062 952-29, E-Mail wilhelm@vhs-odenwald.de.

## Vollsperrung der L 3410 zwischen

### Beerfelden und Rothenberg

**Am 06. Juni von 8.00 bis 20.00 Uhr Familienradtag im Beerfelder Land**

Wie die Pressestelle des Landratsamtes mitteilt, wird die Landesstraße 3410 zwischen Beerfelden (Heldenhain) und Rothenberg („Metzkeil“, Kirche) am 6. Juni 2010 in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr wegen des „Familienradtags im Beerfelder Land“ für sämtlichen Fahrzeugverkehr gesperrt.

Die Umleitung erfolgt von Beerfelden (Heldenhain) über die L 3119 - Finkenbach und den Verbindungsweg nach Rothenberg und zurück.

Die Umleitungsstrecke wird rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung ausgeschildert.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass in diesem Jahr Inline-Skater bei der Veranstaltung nicht zugelassen sind. Aufgrund der Straßenschäden im Verlauf der Landesstraße zwischen Rothenberg und Beerfelden ist ein Befahren dieses Abschnittes mit Inline-Skates zu gefährlich. Da für das kommende Jahr die Sanierung der Landesstraße vorgesehen ist, gehen die Veranstalter davon aus, dass im nächsten Jahr wieder der gewohnte Inliner-Event mit Familienradtag erfolgen kann. Freunde des Inline-Skatings werden um Verständnis und Beachtung gebeten.

## Kleiderspenden für die Babykleiderkammer die Flohkiste gesucht

**Ab jetzt auch große Größen**



Für die Babykleiderkammer „die Flohkiste“ beim Caritas Zentrum Erbach suchen wir dringend Nachschub an gut erhaltener Kinderkleidung. Da wir das Angebot bis Größe 164 erweitert haben, fehlt momentan besonders Kleidung in den Größen 92 - 164. Ebenso nehmen wir gerne Umstandskleidung an.

Aus Platzmangel, können leider keine Kinderwagen mehr angenommen werden. Die Kleiderspenden können direkt in der „Flohkiste“, Eingang Spitzgartenweg, zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Die Babykleiderkammer hat jeden Mittwoch in der Zeit von 9.00 - 11.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Caritas Zentrum Erbach, Tel.: 06062 955330, in der Zeit von Mo - Fr jeweils 9.00 - 12.00 Uhr.

**Elena Dall'Orto**  
Caritas Zentrum Erbach

**Anz.Umbruch: Inh.Verz S.2 ändern,  
wenn Farb.Anz. eingefügt werden**